



BERLINS AUFSTIEG ZUR METRO-  
POLE – GROSSAUSSTELLUNG ZU  
SCHLÜTERS SCHAFFEN IN BERLIN

EINZIGE DEUTSCHE MONOGRAFIE  
ZUM MEISTER DES BERLINER  
SCHLOSSES

ZUM 300. TODESTAG DES  
BERÜHMTEN ARCHITEKTEN UND  
BILDHAUERS

## ANDREAS SCHLÜTER SCHÖPFER DES BAROCKEN BERLIN

Für die Skulpturensammlung –  
Staatliche Museen zu Berlin  
Hg. Hans-Ulrich Kessler  
Beiträge von H. E. Böhm,  
B. Buczynski, R. Deckers,  
S. Evers, T. Fischbacher,  
D. Fleischer, C. Guinomet,  
H. G. Hannesen, G. Hinterkeuser,  
S. Hüneke, F.-E. Keller,  
H.-U. Kessler, J. Kloss-Weber,  
E. Leuschner, B. W. Lindemann,  
S. Neuhäuser, Y. Stuhlemmer,  
P. Zitzlsperger

540 Seiten,  
ca. 450 Abbildungen in Farbe  
24 x 30 cm, gebunden

Ca. € 49,90 (D)  
€ 51,30 (A) / SFr 64,30  
978-3-7774-2199-5  
Erscheint April 2014

[Katalogbuch zur Ausstellung  
Berlin | Bode-Museum](#)  
4.4.–13.7.2014  
[www.smb.museum](http://www.smb.museum)

Gefördert durch:



Andreas Schlüter (1659/60–1714), der bedeutendste Architekt und Bildhauer der Barockzeit nördlich der Alpen, verwandelte um 1700 Berlin in eine moderne, barocke Residenzstadt. Anlässlich seines 300. Todestages erzählt das opulente Katalogbuch die spannende Geschichte von Schlüters künstlerischem Werdegang und bietet einen fundierten Überblick über sein Œuvre.

Zunächst am Hof des polnischen Königs tätig, wurde Schlüter 1694 von Kurfürst Friedrich III. von Brandenburg, ab 1701 König Friedrich I. von Preußen, nach Berlin berufen. Fortan war er als Hofkünstler maßgeblich an der Umsetzung der Repräsentationsstrategien seines königlichen Auftraggebers beteiligt, wobei er sich an so glanzvollen Kunstzentren wie Rom und Paris orientierte. In 25 Beiträgen stellen namhafte Kenner Schlüters Werk umfassend vor, beginnend mit den Jahren in Danzig und Polen über seine Berliner Blütezeit mit Hauptwerken wie dem Reiterstandbild des Großen Kurfürsten, dem Zeughaus und dem Berliner Schloss bis hin zu seinem Spätwerk, der Berliner Villa Kameke.

### Kontakt:

Hirmer Verlag · Leitung Presse · Eva-Maria Neuburger  
Tel. 089/12151663 · [neuburger@hirmerverlag.de](mailto:neuburger@hirmerverlag.de) · [www.hirmerverlag.de](http://www.hirmerverlag.de)

Gerne stellen wir Ihnen ein kostenloses Presse-Exemplar zur Verfügung.  
Nach erfolgter Rezension bitten wir um einen Beleg. Vielen Dank!

# HIRMER